Subject: Haartransplantation durch Seb. Ekzem Posted by RudiRolfe on Sat, 16 Mar 2013 05:55:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

hi. ich habe seit jahren seborhoisches Ekzem auf der Kopfhaut und jetzt vor ein paar Monaten den Auslöser gefunden. Habe eine Histaminintoleranz und wenn ich wirklich Diät einhalte ist alles komplett verschwunden. Es fallen auch absolut keine Haare mehr aus, kein Jucken - eben Nichts!

Leider habe ich über die Jahre am Haaransatz viele Haare verloren und auf der linken Seite eine große Geheimratsecke bekommen. Das stört mich wirklich extrem und ich denke Ernsthaft über eine Haartransplantation nach.

Dauert es lange einen Termin zu bekommen und was sind vorab für Untersuchungen nötig?

Werde 29 dieses Jahr falls es was zur Sache tut.

Danke

Subject: Aw: Haartransplantation durch Seb. Ekzem Posted by LeroySmith on Sat, 16 Mar 2013 14:39:30 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Vielleicht kommen sie von selbst wieder, wenn du den Grund des Haarausfalls beseitigt hast. Würde zumindest mal ein paar Monate warten, kann ja nicht schaden.

Subject: Aw: Haartransplantation durch Seb. Ekzem Posted by RudiRolfe on Sun, 17 Mar 2013 08:50:57 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ne, mach das schon seit ein paar Monaten. Besser wird das nicht, da es unmöglich ist alles an Histamin zu meiden. Es geht langsam immer weiter mit dem Haarverlust. Kann ich das nicht untersuchen lassen ob die Haare an den Stellen wieder kommen?

Ich bin psychisch wirklich kaputt dadurch. Meine Konzentration ist auch im Eimer durch die Depressionen. Wie lange würde denn das ganze Dauern bis zur Haartransplantation? Sind viele vorab Untersuchungen notwendig? Hätte gerne so schnell wie möglich wieder mein Haar, damit ich endlich wieder normal Leben kann...